

## **GCH mit Luft nach oben**

### **Zweiter Spieltag der 2. Golf-Bundesliga Damen und Herren**

#### **HERZOGENAURACH Am Sonntag steht der zweite Spieltag der 2. Golf-Bundesliga auf dem Programm.**

Die Herzogenauracher Damen treten gegen ihre fünf Konkurrenten auf dem Gelände des GC Valley München an, die Herren schlagen auf der Anlage von Kiawah GC Riedstadt in Südhessen auf, der zum Saisonauftakt die Nase vorn hatte. Sie nehmen derzeit Platz drei ein, die Frauen sind Vierte. Beide GCH-Teams hoffen, zumindest diese Ränge verteidigen zu können.

Den Feiertag haben vier Herzogenauracher Spieler dazu benützt, auf einer Spielrunde zu erkunden, was sie morgen erwartet. Der ungewohnte Kurs führt auf den ersten neun Loch entgegen dem Uhrzeigersinn nach links im Kreis herum, die zweite Hälfte ist enger angelegt, führt über Ecken und kommt der einheimischen Vertretung entgegen, die genau weiß, welche Abkürzungen möglich sind. Ein ungewohnter Schlag über das Clubhaus dürfte für die fremden Mannschaften eine der Schwierigkeiten sein.

Kapitän Frank Dörr vertraut auf dieselbe Formation wie am ersten Spieltag in St. Leon-Rot, wo sich nicht alle Hoffnungen erfüllten. Alle Spieler bis auf den in Hochform befindlichen Sebastian Schall bekommen die Gelegenheit, sich ihrer Nervosität zu entledigen und sich zu steigern. Eine Umstellung kann eventuell noch erfolgen. Unser Ziel ist es, den Rückstand auf die beiden hinter uns auf dem Abstiegsplätzen liegenden Klubs GC Reichswald Nürnberg und Kassel-Wilhelmshöhe zu vergrößern. Platz drei oder noch besser Platz zwei sollten für uns in Griffweite sein. Nicht ganz geklärt ist die Aufstellung der Doppel. Da kann sich nach dem Einzel-Zählspiel eventuell noch etwas ändern. Alle Spieler haben einen Caddy zur Seite. Unter diesen befindet sich auch Christopher Sehn, der eventuell am dritten Spieltag eine Chance bekommen soll.

Die Herzogenauracher Damen müssen in München aus beruflichen Gründen auf Sophie Henke verzichten. Christina Ignor und Katherine Rey werden im Vierer eingesetzt. Dafür bestreiten Sabine Sieber, Sabine Groß, Anna Even, Monika Hartl, Rebecca Hdnika und Beverley Cardew das Zählspiel-Einzel. Anna Even/Monika Hartl sowie Sabine Sieber/ Sylke Kolb bestreiten die restlichen Vierer.

Kapitän Katrin Sieber hat zwei Ziele ausgegeben: den Rückstand auf den Tabellendritten Eichenried nicht größer werden zu lassen und den Vorsprung vor dem GC Wörthsee weiter auszubauen: Unser Ziel kann in dieser Saison nur sein, als Dritter der Gruppe den Abstieg zu vermeiden. ay